

F1 Automobile – Hochwertige Fahrzeuge aus Vorbesitz EIN ASS IN DER KÖNIGKLASSE

Mit einem Ferrari fing alles an: Als Josef Forster 1996 die F1-Automobil-Vertriebs GmbH gründete, hatte er bereits mehr als 15 Jahre Erfahrung mit dem Verkauf von deutschen Premiumfahrzeugen im Gepäck. Die Faszination, die von dem rassigen italienischen Sportwagen ausging, den er als besonderes Highlight für seine Geschäftseröffnung erworben hatte, erstaunte ihn dennoch.



Ein neuartiges Parksystem mit einem 24-Stunden Service rundet die Dienstleistungen von F1 ab.

Sie führte ihn schnurstracks in ein Geschäftsfeld, das er nach nunmehr fast zwei Jahrzehnten Erfahrung beherrscht wie kaum ein Zweiter. Heute sind Modelle aller renommierten Hersteller fester Bestandteil seines Sortiments hochwertiger Automobile aus Vorbesitz. Käufer wie Verkäufer verlassen sich auf Fors-

ters Know-how und Service. Vertrauenswürdigkeit, Zuverlässigkeit und das Bestreben, für alle Parteien ein optimales Ergebnis zu erreichen, stehen an erster Stelle. Alle angebotenen Fahrzeuge sind auf Herz und Nieren geprüft und mit einer aussagekräftigen Zustandsbewertung versehen. Nur so sind, gerade bei älteren Fahrzeugen, noch umfangreiche Garantie- und Gewährleistungszusagen möglich, die ein Maximum an Sicherheit geben.

Hinzu kommen interessante Dienstleistungen im Leasing und Finanzierungsbereich, die Möglichkeit einer Anzahlungnahme und eine fachliche Beratung, die weit über das Übliche hinausgeht. Forster nutzt sein vielschichtiges Wissen für eine gründliche Bedarfsana-

lyse und hat ein sicheres Gespür dafür, welches Fahrzeug welchen Kunden glücklich machen wird. Von seinem Netzwerk stabiler Kunden- und Lieferantenverbindungen profitieren auch immer mehr Autobesitzer, in deren Auftrag F1 Automobile Fahrzeuge zum Verkauf anbietet. Die Fachkenntnisse, das Ambiente, die Präsentation, die jahrzehntelange Erfahrung und die Liebe zur Sache sorgen dafür, dass so gut wie immer ein optimales Verkaufsergebnis erzielt wird.

In der außergewöhnlichen Kulisse des neuen Standorts an der Neuwiesenstraße an der B35 in Karlsdorf, wird die Mischung von ausgewählten Alltagsfahrzeugen und außergewöhnlichen

Gebrauchte 1. Klasse

Sportwagen noch besser zur Geltung kommen. Das ist es schließlich, was die Anziehungskraft von F1 Automobile ausmacht – die spannende Begegnung mit dem Besonderen.



Das neue Firmengebäude von F1 Automobile. Man findet hier nicht nur außergewöhnliche Automobile, sondern kann sich auch einer fundierten Beratung und einem erstklassigen Service sicher sein.



Gas geben

Noch einmal richtig Gas geben

Josef Forster, Inhaber von F1 Automobile.



Angebot. Welches das richtige Auto ist, weiß man erst, wenn es „greifbar“ ist. Das macht F1 Automobile ja auch so besonders: Eine solche Vielfalt an Marken und Modellen, die man hier ganz real erleben kann, finden Sie im weiteren Umkreis kein zweites Mal.

Sie möchten Ihren Kunden am neuen Standort eine recht außergewöhnliche Dienstleistung anbieten – sozusagen Stellplätze de luxe. Was darf man sich darunter denn vorstellen?

Seit Jahren wird der Wunsch an mich herangetragen, zum entsprechenden Fahrzeug auch eine Park- oder Einstellmöglichkeit anzubieten. Deshalb wird in den Neubau ein automatisches Parksystem für Dauerparker integriert, in dem die Fahrzeuge über einen individuellen Code 24 Stunden am Tag zugänglich sind. Damit den Batterien bei längerer Standzeit nicht die Puste ausgeht, sind die Stellplätze mit einem Stromanschluss ausgestattet. Schließlich möchte man keine unangenehmen Überraschungen erleben, wenn man sich auf eine Spritztour freut. Ein besonderes Highlight werden Kameras an jedem Stellplatz sein, die zum einen der Sicherheitsüberwachung dienen, und es zum anderen dem Kunden ermöglichen, per Smartphone oder Computer jederzeit einen Blick auf das gute Stück zu werfen.

Wäre es nicht trotzdem praktischer, sein Auto in der eigenen Garage zu parken?

Im Prinzip vielleicht schon, aber häufig fehlt dafür schlicht und ergreifend der Platz. Viele Haushalte haben heutzutage zwei bis drei Fahrzeuge, aber meistens nur ein oder zwei Garagenplätze. Hinzu kommt ein Faktor, den man eigentlich traurig finden muss: Viele Menschen fürchten den Neid ihrer Bekannten, Kunden oder Geschäftspartner, wenn sie offen zeigen, dass sie sich ein bisschen Luxus leisten können – selbst, wenn sie hart dafür gearbeitet ha-

ben. Da kommt eine diskrete und sichere Einstellmöglichkeit, bei der man dazu noch Dienstleistungen wie Reinigung, regelmäßige Checks oder einen Tankservice in Anspruch nehmen kann, gerade recht. In Deutschland ist die Idee noch nicht allzu weit verbreitet, aber es gibt sehr erfolgreiche Vorbilder.

Der Entwurf für den Neubau entlockt eigentlich jedem, der ihn sieht, ein spontanes „Wow!“. Wie lange hat es denn gedauert, so einen Coup zu landen?

Das hat mich selbst überrascht – was Sie hier sehen, ist der erste Versuch, der auf Anhieb ein Volltreffer war. Mir schwebte kein klassisches Autohaus vor, sondern eine Gewerbeimmobilie, deren Design zum Spirit von F1 Automobile passt, die sich aber trotzdem auch für eine anders geartete Nachnutzung eignet. Der Architekt hat das Konzept sofort verstanden und optimal umgesetzt. Da ist dem Designer auf jeden Fall ein Hingucker gelungen.

Wann kann man das Ergebnis denn in echt bewundern?

Ende des Jahres soll das Gebäude fertig gestellt sein – Anfang 2015 stehen wir am Start! Die Vermietung der Dauergaragenplätze läuft schon. Interessenten sollten nicht zu lange zögern, da die Anzahl der Plätze begrenzt ist.

Abschließend noch eine persönliche Frage: Was motiviert Sie, noch einmal eine solche Herausforderung anzunehmen?

Natürlich gibt es zuerst eine Reihe rationaler Gründe. Mein eigentlicher Ansporn ist jedoch, dass es mir nach wie vor ungläublichen Spaß macht, all den unterschiedlichen Charakteren, mit denen ich zu tun habe, beratend zur Seite zu stehen. Und dabei ist mir der Firmeninhaber, der mal locker eine 6-stellige Summe ausgibt, genauso willkommen wie der ganz normale Arbeiter oder Angestellte, der sich einen jahrelang gehegten Traum erfüllt.

Das TOP Magazin im Gespräch mit Josef Forster: Herr Forster, nach 19 Jahren zieht F1 Automobile in ein neues Domizil – was bewegt Sie dazu, Ihren angestammten Standort zu verlassen?

Nun, nachdem das derzeitige Gebäude in die Jahre gekommen ist, lag es nahe, auch eine attraktivere Lage ins Auge zu fassen. Doch der Wunsch nach mehr Repräsentativität ist nicht mein hauptsächliches Motiv. Viel wichtiger finde ich, dass die neuen Räume Platz für unseren gesamten Bestand an Fahrzeugen liefern. F1 Automobile konzentriert sich auf hochwertige, sehr individuelle Gebrauchtwagen, die wir immer häufiger im Kundenauftrag anbieten. Gerade diese Fahrzeuge sollen sauber, sicher und trocken untergebracht sein, so lange sie auf den nächsten Besitzer warten.

Was erwarten Sie, wie wird sich der Umzug auf die Besucherzahl auswirken?

Auf alle Fälle positiv. Die neue Lage an der B35 und in unmittelbarer Nähe zur A5 könnte gar nicht besser sein. Es ist erstaunlich, aber trotz Internet lebt der Automobilhandel nach wie vor stark auch von der Laufkundschaft. Das haben wir sehr zu spüren bekommen, als wir durch den Bau der Umgehungsstraße plötzlich nicht mehr an einer Hauptverkehrsader lagen und von einem Tag zum anderen einen massiven Besucherrückgang zu verkraften hatten. Der „Look and Feel Faktor“ ist beim Autokauf ungeheuer wichtig, viele Menschen reagieren spontan auf unser

